

The Orfens - A History

Phase 1 - 1991 - 1994

Aus den ehemaligen Mitgliedern der Gaggenauer Powermetal-Band Misery entstand das neue Cover-Rock Projekt – „The Orfens“.

Musik der 60er und 70er Jahre wollte man zum Besten geben – Musik die Spaß macht und die begeistert. Es sollte pure Rockmusik, ohne Schörgel sein. Straight und ohne Kompromisse.

Authentische und bodenständige Rockmusik ist, bis heute, das Aushängeschild der Orfens.

Einzig Stefan Koch wollte den Wandel der Musikrichtung nicht wirklich mit vollziehen und hielt an dem bisher beschrittenen musikalischen Weg fest.

Deshalb sah das Line-Up der ersten Orfensphase wie folgt aus:

Roland „Rossi“ Rosenberger	-	Gesang
Michael „Büffel“ Rabold	-	Gitarre
Thomas „Uli“ Ulrich	-	Bass
Michael „Fisch“ Kraft	-	Schlagzeug



Michael „Büffel“ Rabold, Roland „Rossi“ Rosenberger, Sebastian Bold, Rudi Metzler
Phase 2 - 1994-1995

Aus mehreren Kandidaten wählt man den relativ jungen **Sebastian Bold** als Ersatz am Bass aus und mit **Rudi**

Metzler

konnte man sogar den absoluten Wunschdrummer als Nachfolger von Michael gewinnen. So gingen die Orfens mit folgendem Line-Up in die 2. Phase.

Roland „Rossi“ Rosenberger	-	Gesang
Michael „Büffel“ Rabold	-	Gitarre

Sebastian "Junior" Bold - Bass
[Rudi Metzler](#) - Schlagzeug

Rudi war der einzige in der Besetzung, der die Bands, dessen Lieder die **Orfens** coverten, auch tatsächlich Live erlebt hatte – so konnte er diese Lebenserfahrungen auch in Songs von den Doors, Led Zeppelin, Jimi Hendrix und Janis Joplin mit einbringen – einen Glücksgriff, der die Band abermals weiter nach vorne brachte.

Die Zahl der Gigs stieg, so dass der Aktionsradius der Orfens ständig zunahm.

Neben größeren und kleineren Bikertreffen, sowie diversen Festivals spielten The Orfens nun immer häufiger in Clubs und Musikpubs. Mit der Zahl der Auftritte wuchs natürlich auch die Zahl der Songs im Repertoire. So konnten Orfens im Jahre 1995 auf ein Setlist mit über 45 Songs zurückgreifen.

Eine Tatsache die den Orfens auch bei ihrem legendären Auftritt beim Bikertreff in Ödsbach zu Gute kam. Dort hat die Band einen 6-stündigen Auftritt absolviert - und zwar Non-Stop. Bis heute ein, bei den mir bekannten Konzerten, ungeschlagener Rekord.

Phase 3 - 1996 - 2006

Dann, als alles richtig gut am Laufen war, kam die Schreckensnachricht für die Band.

Michael Rabold muß die Orfens verlassen, aufgrund beruflicher Verpflichtungen. Kaum zu fassen für den Rest der Band, standen die Orfen wohl vor dem Aus. Eine Tatsache die keiner der Verbliebenen Bandmitglieder wahrhaben wollte.

Es folgte eine lange Zeit des Wartens - Überlegen - und letztendlich - Neuformierung.

Einzig Frontman **Roland Rosenberger** hält bis heute die Flamme der Orfens am brennen. Er wollte den Sinn und das Ziel der hinter dieser Band steckt nicht aufgeben. Verschiedene musikalische "Ausflüge" seinerseits endeten immer wieder in der Feststellung - dass es nichts anderes für ihn geben kann - als den Orfens einen neuen Geist zu verpassen.

Phase 4 - 2006 - 2011

Gesagt, getan. Im Jahre 2006 - 1 Decade später - hat **Roland** den Entschluss gefasst neue Musiker zu suchen die im Sinne der Orfens, diese Band Wieder- und Neu beleben können. Diese Musiker wurden nach einem kurzen Schlagzeugerwechsel gesucht und gefunden .

Somit sind die **Orfens** heute:

Roland "Rossi" Rosenberger - Gesang / Gitarre

Volker Eckert - Gitarre

Tobias Lehmann - Gitarre

Michael Gutmann - Bass

Daniel Atamaniuk - Drums

Obwohl natürlich an den Grundsätzen der **Ur-Orfens** festgehalten wird, werden sich die fünf Musiker natürlich, musikalisch, in der entsprechend weiterentwickelten Fassung zeigen. Das Programm wird derzeit neu auf- und ausgebaut. Basierend auf den alten Stars der 60er/70er Jahre wie Hendrix, ZZ Top, Led Zeppelin uvm. wird man jetzt auch weitere, neue Rockklassiker mit ins Programm integrieren.

Musik die jeder kennt und dennoch nicht jeder darbietet - gepaart mit einer stimmigen und spielfreudigen Performance - das sind die Orfens gestern und heute.

Wer die Orfens jetzt endlich mal - oder endlich wieder - Live erleben will der erfährt unter Aktuelles wo die Band gerade unterwegs sind.

2009 ist ein Jahr das die Band und vor allem Sänger Roland hart trifft.

Michael Rabold, Mitbegründer und langjähriger Gitarrist der Band, verstirbt plötzlich und unerwartet und hinterlässt eine große Lücke, sowohl in seiner Familie als auch in unseren Reihen. Auch wen er schon längere Zeit nicht mehr für die Orfens aktiv war, gedenken wir ihm als guter Freund, toller Musiker und unvergesslicher Zeitgenosse in einer ebenso unvergesslichen Zeit.

R.I.P - Michael "Büffel" Rabold

Am 03.12.2011 spielen die Orfens im Dubliner in Offenburg ihr letztes Konzert mit Volker Eckert an der Lead-Gitarre. Er verlässt die Band aus persönlichen Gründen. Es fällt dem Rest schwer aber wir gehen als gute Freunde auseinander und wünschen Volker alles Gute. Gerüchten zum Trotz geht es aber mit den Orfens ohne Pause weiter. Für Volker kommt Ersin Cosan aus Gutach an die Saiten. Er ist zwar jetzt der jüngste in der Gruppe, aber er bringt viel Erfahrung und vor allem eine große Portion Spielfreude mit. Rocken kann er auf jeden Fall. Mit ihm läutet sich jetzt wohl die nächste Phase ein.

Phase 5 Dez. 2011 - 2015

Roland "Rossi" Rosenberger - Gesang

Michael Gutmann - Bass

Tobias Lehmann - Rythm-Guitar

Daniel Atamaniuk - Drums

Ersin Cosan - Lead-Guitar

Phase 6 - 2015 - 2020

Nachdem Ersin Cosan die Band verlassen hat, war Volker Eckert für kurze Zeit wieder an der Leadgitarre. Ebenso hat sich in dieser Zeit die Band vom Quintett zum Sextett vergrößert. Instrumental wurde das Line-Up um Keyboards/Orgel vergrößert. Diesen Job übernahm Andreas Melzer, der auch bei der Band Innosense spielt. Volker Eckert hat die Band dann nach gerade mal drei Monaten wieder verlassen und somit bestehen die Orfens heute wieder aus fünf Musiker.

Roland "Rossi" Rosenberger Vocals

Michael Gutmann Bass, Backing Vocals, Flute

Daniel Atamaniuk Drums, Backing Vocals , Percussion

Tobias Lehmann Guitar, Backing Vocals

AndreasMelzer Keys, Organ, Backing Voclas

Phase 7 2020 - 2022

The Orfens haben beschlossen Ihr Line-Up zu verstärken. Neu dazu gekommen ist Sonja Himmelsbach. Die bekannte Sängerin und Gesdangslehrerin verstärkt das Team nun am Mikrofön zusammen mit Roland. Das eröffnet der Band neue musikalische Weg. So finden zum Beispiel immer mehr Duette den Weg ins Programm. Songs wie zum Beispiel "Prardise by the Dashboard Ligth" von Meatloaf oder Das Duett von Ozzy Osborne und Lita Ford "Close my eyes forever" Qualitativ gibt das der Band - vor allem im Vocalbereich - sicher noch einmal einen Schub. das aktuelle Line-Up also wie folgt.

Roland Rosenberger Vocals / Backing

Sonja Himmelsbach Vocals / Backing

Michael Gutmann Bass / Backing / Flute

Daniel Atamaniuk Drums / Percussion / Backing

Tobias Lehmann Guitars / Backing

Andreas Melzer Keyboard / Organ / Backing

